

IFAT 2018

Vom 15.05.2018 bis zum 17.08.2018 besuchten Studierende des Studienganges Umweltingenieurwesen die IFAT in München. Die IFAT ist eine Messe für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Sekundärrohstofftechnologien. Die alle zwei Jahre stattfindende Messe verzeichnete in diesem Jahr mit 3.305 Ausstellern und 141.000 Besuchern Rekordzahlen. Dies bot den Studierenden aus dem vierten Semester großartige Möglichkeiten sich über zukünftige Berufsfelder zu informieren und erste Kontakte für das anstehende Praxissemester zu knüpfen. Den „Grünschnäbeln“ aus dem zweiten Semester bot die IFAT gute Möglichkeiten, um wichtige Eindrücke für die Orientierung im Sektor der Umwelttechnik zu gewinnen. Auch die Masterstudenten hatten Gelegenheit sich über den neusten Stand der Technik zu informieren und Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern herzustellen.

Neben den zahlreichen Informationen an den Messeständen der Aussteller erhielten die Studierenden eine Führung über die Stände des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) sowie dem Fachverband für Steinzeug. Zusätzlich konnten sich die Studierenden in Vorträgen und Podiumsdiskussionen über aktuelle Themen im Bereich der Umwelttechnik informieren. Mit vielen Eindrücken über die aktuellen Techniken, großen Maschinen und der Vielfalt der Einsatzgebiete, in denen man als Umweltingenieur tätig werden kann, kehrten die Studierenden zurück nach Höxter und hoffen, dass auch in zwei Jahren wieder die Möglichkeit besteht, die IFAT besuchen zu dürfen.

Wir möchten uns für die finanzielle Unterstützung aus QV-Mitteln und des Alumni-Fördervereines (AFV) bedanken, die uns einen Besuch auf der Messe möglich gemacht haben.

